

Herren Kreislige A Gr. 1

SV Bergatreute III : SV Deuchelried IV
Samstag, 25.02.2023, 19:30 Uhr

SV Bergatreute III und SV Deuchelried IV teilen sich die Punkte

Im Spiel der Herren Kreislige A Gr. 1 traf der SV Bergatreute III am vergangenen Samstag im 13. Saisonspiel auf den SV Deuchelried IV. Die Gäste entführten bei diesem äußerst knappen Mannschaftskampf beim 8:8 einen Punkt. Wie knapp das Spiel verlief, zeigt auch das Verhältnis von 31:33 Sätzen. Das letzte Match des Tages gewann das Schlussspiel Kriesche / Prinz, welches durch diesen Sieg das Unentschieden für den Gast sicherte. Bemerkenswert war, dass der SV Bergatreute III und der SV Deuchelried IV dieses Match mit mindestens einem Ersatzspieler bestritten.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Beim 12:10, 12:10, 12:10 gegen Günther / Leiter fanden Gresser / Beingrühl von Anfang an die richtige Taktik in ihrem Spiel. Gute Nerven brauchten die Spieler hierbei insbesondere gegen Ende der Sätze, die alle mit nur zwei Bällen Unterschied endeten. Der Start in die Partie hätte für Ramadanaj / Küble besser laufen können, doch gewannen sie nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Kriesche / Prinz noch mit 3:1 und steuerten somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Keinen Punkt beisteuern konnten Spang / Wellenberg im Match gegen Bernhard / Berchtold, das 0:3 verloren ging. Da war final wirklich nichts zu holen. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Mit einem Sieg im Entscheidungssatz ging die im Vorfeld anhand der TTR-Werte eher als eindeutige Angelegenheit für Daniel Prinz eingeschätzte Partie am Nachbartisch zu Ende. Jonas Gresser gewann gegen Daniel Prinz mit 3:2. Das war eine ganz schön enge Kiste! Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Gresser endete. Mit nur einem Satzverlust ging Valdon Ramadanaj gegen Oliver Kriesche durchs Ziel, denn das Spiel endete mit einem 3:1-Erfolg. Kurz später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:1 an den Tisch. Lukas Beingrühl konnte im Anschluss einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Edgar Bernhard beim im Vorfeld zu erwartenden Sieg von 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Eine kleine Chance ergab sich zwischenzeitlich durchaus, als Daniel Spang danach das Match, in das er auf dem Papier keinesfalls als Favorit gegangen war, mit 1:3 gegen Franz Günther abgab und eine Niederlage kassierte. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Wenig später ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 5:2 an die Tische. Beim auf Basis der TTR-Werte eher überraschend deutlichen 4:11, 6:11, 10:12 gegen Roland Berchtold fand Simon Küble von Anfang an kaum Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Über eine lange Zeit dagegenhalten konnte dann Jan Wellenberg beim 2:3 gegen Björn Leiter. Das Spiel verlor Wellenberg dennoch im 5. Satz. Auch der Ausgang des letzten Satzes mit nur zwei Punkten Differenz zeigt, wie ausgeglichen das Einzel insgesamt war. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 5:4. Jonas Gresser kam mit der Spielweise von Oliver Kriesche am Tisch indes gut zu Recht und musste letztlich nur einen Satz abgeben. Die Partie, in die er auf dem Papier als deutlicher Außenseiter gegangen war, endete mit einem 3:1-Erfolg. Eine knappe Niederlage gab es für Valdon Ramadanaj beim 11:7, 4:11, 10:12, 11:6, 3:11 gegen Daniel Prinz. Mit diesem Sieg hat Prinz nun 8 Siege seit Beginn der Spielzeit zu verzeichnen, während er bislang 12 Einzel verlor. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Franz Günther wurden Lukas Beingrühl unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Beingrühl nun bei 5:11, während Günther bislang 2 Siege und 4 Niederlagen zu verzeichnen hat. Mittlerweile stand es damit 6:6. Nach anfänglichem

Satzrückstand konnte Daniel Spang die Partie gegen Edgar Bernhard noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Ohne Satzgewinn für Simon Küble verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Björn Leiter. 2:9 (Küble) bzw. 6:7 (Leiter) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Einen knappen Sieg feierte anschließend indessen Jan Wellenberg beim 3:2 gegen Roland Berchtold, mit dem er einen Punkt für seine Mannschaft beisteuerte. Durch diese Niederlage weist die Saison-Bilanz von Berchtold nun 3 Siege bei 8 Niederlagen aus. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im entscheidenden Schlussspiel erreichte dann die Spannung den Siedepunkt. Gekämpft bis zum Schluss hatten Gresser / Beingrühl in der Begegnung gegen Kriesche / Prinz. Jedoch mussten sie trotzdem ein 2:3 unterschreiben. Auch der Ausgang des finalen Satzes mit nur zwei Punkten Differenz zeigt, wie ausgeglichen das Doppel insgesamt war. Somit trennte man sich unentschieden.

Durch dieses Unentschieden hat der SV Bergatreute III in der Saison nun einen Saison-Sieg, 10 Niederlagen bei 2 Unentschieden zu verzeichnen. Das nächste Spiel steht dann am 18.03.2023 gegen den TV Isny 46 II bevor. Für den SV Deuchelried IV steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen die TSG 1861 Bad Wurzach am 04.03.2023 vor der Tür, in das mit einem Punkteverhältnis von 7:17 ins Rennen gegangen wird.

Statistik:

SV Bergatreute III

Doppel: Gresser / Beingrühl 1:1, Ramadanaj / Küble 1:0, Spang / Wellenberg 0:1

Einzel: J. Gresser 2:0, V. Ramadanaj 1:1, L. Beingrühl 1:1, D. Spang 1:1, S. Küble 0:2, J. Wellenberg 1:1

SV Deuchelried IV

Doppel: Kriesche / Prinz 1:1, Günther / Leiter 0:1, Bernhard / Berchtold 1:0

Einzel: O. Kriesche 0:2, D. Prinz 1:1, F. Günther 2:0, E. Bernhard 0:2, B. Leiter 2:0, R. Berchtold 1:1